

# CLASSIC DRIVER

## Pagani Zonda Roadster: Premiere in Genf 2003



**Modena, 15. Februar 2003 - Die Italienische Karosserieschmiede Pagani, bekannt durch den Zonda C12 S, hat angekündigt, eine Roadstervariante des Sportwagens auf dem Genfer Automobilsalon 2003 zu enthüllen. Lediglich 40 Roadster sollen aus dem Pagani-Werk in San Cesario rollen.**



Der Pagani Roadster wird von einem 7.5 Liter Mercedes-AMG Motor mit 555 PS angetrieben. Mit einem Drehmoment von 750 Newtonmeter und einem Leergewicht von 1280 Kilogramm sichert sich der Pagani Roadster schon jetzt einen sicheren Platz unter den leistungsstärksten straßentauglichen Sportwagen. Doch bei der Entwicklung des Italienischen Sportlers wollte man sich nicht nur auf Sportlichkeit fixieren, sondern legte großen Wert auf den Sicherheitsaspekt. So besitzt das Kohlefaserchassis des Roadsters ein Maximum an Steifigkeit – was sehr gute Fahreigenschaften zur Folge hat. Wie auch beim C12 S verfügt der Roadster ebenfalls über ABS. Speziell für die Zonda Modelle entwickelte Reifen von Michelin sollen exakt auf die Leistung und das Fahrverhalten des Zonda eingehen.

Der Gründer des Unternehmens, Horacio Pagani sagt über den Zonda Roadster: „ Der neue Zonda Roadster, den wir in Genf vorstellen werden, ist Ausdruck des “Pagani Geistes“. Wir bauen nicht Supersportwagen, wir bauen “Una macchina con un’anima“, ein Auto mit einer Seele.“

Mehr über den Pagani Zonda C12 S, [hier](#).

Text: [J. Philip Rathgen](#)

Fotos: *Pagani*

**Galerie**

**Source URL:** <https://www.classicdriver.com/de/article/pagani-zonda-roadster-premiere-genf-2003>  
© Classic Driver. All rights reserved.